

Inhaltliche Struktur zum Thema »Freizeit«

Die Lehrperson hat verschiedene Möglichkeiten, ihren Unterricht zu strukturieren. Eine inhaltliche Struktur – hier am Thema »Freizeit« exemplarisch aufgezeigt – verschafft ihr einen Überblick, der es erlaubt, in der Unterrichtsplanung auf alle Lernbereiche einzugehen. Nicht nur die inhaltliche Struktur wird abgebildet, der Inhalt wird auch mit dem Handeln in Beziehung gesetzt. Die Lehrperson schafft dadurch die Voraussetzungen, im Unterricht gezielt Kompetenzen zu fördern. (hierzu vgl. auch Instrument 1.1 – Planen mit AVIVA®).



Funktionen der Schule klären

Vielleicht haben Sie auch schon erlebt, dass Schüler und Schülerinnen fragen, warum sie eigentlich die Schule besuchen müssen. Wir haben dazu einen Fragebogen entwickelt, den Sie den Schülerinnen und Schülern vorlegen können. Die Auswertung wird zeigen, welche Schwerpunkte die Schülerinnen und Schüler im Unterricht setzen.

Fragebogen

Wir haben Ihnen die drei Funktionen der Schule vorgestellt. Unten finden Sie verschiedene Aussagen zur Schule. Bitte kreuzen Sie an, was für Sie zutrifft. Zu jeder Aussage stehen drei Beurteilungen zur Auswahl:

Qualifikationsfunktion	nicht wichtig	mittel	wichtig
<i>Bitte ankreuzen</i>			
In der Schule lernen Sie, sich schriftlich und mündlich auszudrücken.			
In der Schule lernen Sie mathematische Fertigkeiten und deren Anwendung.			
Sie erwerben in der Schule auch Fremdsprachen.			
In der Schule erwerben Sie sich die elementaren Kenntnisse im Umgang mit dem Computer und dem Internet und wenden die Kenntnisse in konkreten Situationen an.			
Sie lernen in der Schule, einen Arbeitsauftrag korrekt auszuführen und sich genau an die Vorgaben zu halten.			
Sie lernen, selbstständig Informationen im Internet und in der Bibliothek zu beschaffen.			
Sie lernen, effizient zu arbeiten.			
In der Schule lernen Sie, sich kritisch zu äußern und die eigene Meinung einzubringen.			
Sie lernen, bei schwierigen Aufgaben nicht gleich aufzugeben.			
nicht wichtig: <i>finde ich nicht besonders wichtig</i> mittel: <i>ich kann zustimmen</i> wichtig: <i>ich unterstütze diese Aussage sehr</i>			

Integrationssfunktion
Bitte ankreuzen

	nicht wichtig	mittel	wichtig
In der Schule lernen Sie, mit den Kolleginnen und Kollegen zusammenzuarbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Schule lernen Sie, die Meinung eines anderen zu akzeptieren, ihn anzuhören.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Schule lernen Sie, wie Konflikte bewältigt werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Schule lernen Sie den Umgang mit schwächeren und besseren Lernenden und bieten gezielt Ihren Mitlernenden Hilfen an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie lernen in der Schule den Umgang mit anderen Kulturen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie lernen sich offen und frei zu äußern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie lernen Regeln für das Zusammenleben zu formulieren und einzuhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>nicht wichtig: finde ich nicht besonders wichtig</i> <i>mittel: ich kann zustimmen</i> <i>wichtig: ich unterstütze diese Aussage sehr</i>			

Selektionssfunktion
Bitte ankreuzen

	nicht wichtig	mittel	wichtig
In der Schule lernen Sie, das Wissen zur richtigen Zeit abzurufen und anzuwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Schule lernen Sie, sich auf Prüfungen seriös vorzubereiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Schule lernen Sie, Leistungen selbst zu bewerten und Schlüsse für das weitere Lernen zu ziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Schule erfahren Sie, dass Schule (guter Abschluss) – guter Job – guter Lohn eng miteinander in Beziehung stehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie lernen in der Schule, dass nach Abschluss der Ausbildung der Weiterbildung ein zentraler Stellenwert zukommt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie lernen, sich offen und frei zu äußern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>nicht wichtig: finde ich nicht besonders wichtig</i> <i>mittel: ich kann zustimmen</i> <i>wichtig: ich unterstütze diese Aussage sehr</i>			

Welche der drei Funktionen ist für Sie die wichtigste?	
<input type="checkbox"/>	Qualifikation
<input type="checkbox"/>	Selektion
<input type="checkbox"/>	Integration

Warum? Begründen Sie in fünf bis zehn Sätzen.

[illegible]

Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen

Viele Lehrpersonen schrecken vor der Teamarbeit zurück, weil sie Mehraufwand befürchten. In der Tat sollte Teamarbeit gut vorbereitet werden, damit sie möglichst effizient ist. Wir zeigen in wenigen Schritten auf, wie die Zusammenarbeit im Kollegium angepackt werden kann.

Punkte für eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Kollegium

1. In kleinen Gruppen arbeiten
Bewährt haben sich Zweier- bis maximal Fünfergruppen
2. Gute Organisation
Wer leitet das Treffen?
Welches sind die Ziele?
Wer führt ein Protokoll?
3. Effiziente Sitzungen durchführen
Traktanden
Zeitplan
Rededisziplin
Aufgabenstellung
Pausen
4. Zusammenarbeit reflektieren
Standortbestimmung
Respektvoller Umgang
Unstimmigkeiten ansprechen
Bei Konflikten Lösungen suchen

Die Zeit der gemeinsamen Arbeit wird dafür genutzt, das Vorgehen und die vorhandenen Arbeitsergebnisse zu besprechen und die Arbeitsaufträge für das nächste Treffen zu diskutieren und festzulegen. Die Gruppenmitglieder erledigen anschließend die Arbeitsaufträge in Einzelarbeit.